



## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus, Digitalisierung und öffentliche Ordnung**

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Mittwoch, 08.11.2023                                     |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 18:00 Uhr  |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 19:45 Uhr  |
| <b>Raum, Ort:</b>      | Bürgerschaftssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald |

#### **Anwesend**

Vorsitzende/r  
Benjamin Gau

Mitglied

RA Hinrich Rocke

Ibrahim Al Najjar

ab 18:18 Uhr

Katharina Horn

bis 19:21 Uhr

Dr. Christine Fast

Robert Gabel

Niclas Lenhardt

Prof. Dr. Markus Münzenberg

Bernd Richter

Birgit Socher

Prof. Dr. Madeleine Tolani

Dr. Jörg Valentin

Katja Wolter

Ingo Ziola

Protokollant/in

Beate Beyerle

#### **Abwesend**

Mitglied

Sven Krauel

abwesend

#### **Verwaltung:**

Karl Kuba – Dezernat I – Innere Verwaltung, Bildung, Kultur und Sport

Steffen Winckler – Amt für Bürgerservice und Brandschutz  
Dieter Schick – Tiefbau- und Grünflächenamt  
Maik Wittenbecher – Greifswald Marketing GmbH

**Gäste:**

Klaus-Dieter Olhöft – Mitglied des Seniorenbeirats

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2023
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 5 Informationen zum Thema Digitalisierung
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Beratung der Beschlussvorlagen
  - 9.1 Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlich-rechtlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (Sondernutzungssatzung) BV-V/07/0832
  - 9.2 Satzung und Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadtbibliothek „Hans Fallada“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald BV-V/07/0791
  - 9.3 Haushaltsplanung 2023/2024 - Weiteres Vorgehen 2024 BV-V/07/0852
  - 9.4 Wirtschaftsplan 2024 der Greifswald Marketing GmbH BV-V/07/0849
  - 9.5 1. Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Universitäts- und Hansestadt Greifswald BV-V/07/0838

- |      |   |                 |
|------|---|-----------------|
| 9.6  | 4. Änderung der Satzung über die Gewährung von Umzugskostenbeihilfen für Auszubildende und Studenten mit Hauptwohnung in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald  | BV-V/07/0839    |
| 9.7  | 1. Änderung der Satzung über die Gewährung einer Neugeborenenprämie der Universitäts- und Hansestadt Greifswald   | BV-V/07/0840    |
| 9.8  | Bewohnerparkgebührenverordnung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald  | BV-V/07/0841    |
| 9.9  | Aussetzung der "Förderrichtlinie über die Zuwendungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald an Dritte für Maßnahmen des Tierschutzes "Kastration/Sterilisation freilebender herrenloser Katzen" durch Organisationen (Katzenkastrationsförderrichtlinie)" | BV-V/07/0842    |
| 9.10 | Neufassung der Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald<br><i>neue Version am 07.11.2023</i>  | BV-V/07/0846-01 |
| 9.11 | Fortführung der bestehenden Management- und Geschäftsraummietverträge mit der Heinrich & Heinrich Pflegedienste GmbH<br><i>Fraktion BG/FDP/KfV</i>  | BV-P-ö/07/0329  |
| 10   | Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses  |                 |
| 11   | Ende der Sitzung  |                 |

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2023
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

- 5 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Beratung der Beschlussvorlagen
- 8 Fortführung der bestehenden Management- und Geschäftsraummietverträge mit der Heinrich & Heinrich Pflegedienste GmbH  
*Fraktion BG/FDP/KfV* BV-P-ö/07/0329-01
- 9 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 10 Ende der Sitzung

# Protokoll

## Öffentliche Sitzung

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Rocke eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr. Die Sitzungsleitung überträgt er aus gesundheitlichen Gründen auf Herrn Gau.

---

### 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

BV-V/07/0846-01 "Neufassung der Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen..." wird nachträglich in die TO aufgenommen.  
Der TO 9.10 "Fortführung der bestehenden Management- und Geschäftsraummietverträge mit der Heinrich & Heinrich Pflegedienste GmbH wird in den "Nichtöffentlichen Teil" verschoben.  
Aus organisatorischen Gründen wird Herr Schick vorgezogen zu TO 9.9 sprechen.

#### Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 13         | 0            | 0            |

---

### 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2023

Frau Socher korrigiert den TO 4 "Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen": Die WVG hat den Vertrag mit dem Pflegedienst Heinrich & Heinrich nicht wie im Protokoll sinngemäß festgehalten ohne Nennung von Gründen gekündigt. Vielmehr sind die Verträge ordnungsgemäß ausgelaufen.  
Des weiteren konnte Herr Adomeit aufgrund von Terminüberschneidung nicht der Einladung von Frau Dr. Schwenke folgen, um das Thema im Sozialausschusses am 11.09.2023 zu erörtern.  
Die Niederschrift wird mit den Änderungen abgestimmt.

#### Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 13         | 0            | 0            |

---

### 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

Keine

---

## 5 Informationen zum Thema Digitalisierung

Herr Kuba, Mitarbeiter im Bereich "Wirtschaft und Tourismus" bei Herrn Feldt. Er vertritt Frau Felber und stellt anhand einer Präsentation eine beispielhafte Statistik zur digitalen Schulanmeldung 2024/2025 vor.  
Die Präsentation ist dem Protokoll beigefügt.

Anlage 1 Präsentation - Digitale Schulanmeldung öffentlich

---

## 6 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Kuba informiert über den Anleger in Ludwigsburg. Ein Ponton wurde angeschafft und in der Saison 2024 eingesetzt.  
Die "Karriere Kompakt" am 06.10. lief sehr erfolgreich mit einer Steigerung der Teilnahme um ca. 500 Personen.  
Vom 19.01. bis 28.01.2024 findet die "Grüne Woche" in Berlin unter erstmaliger Teilnahme von Greifswald statt (Schwerpunkt "Caspar-David-Friedrich").  
Für das von der Witeno GmbH zu betreibende "Digitale Informationszentrum" wurde ein Gebäude in der Salinenstraße gefunden, bis die Alte Mensa zur Verfügung steht.  
Die Gewerbesteuerzahlen 2023 Stand 03.11. lauten: Planansatz = 45 Mio Euro/Soll = 47,7 Mio. Euro/Ist = 31,9 Mio. Euro.  
Das Soll beinhaltet Vorauszahlung für das laufende Jahr, Nachzahlungen aus 2021 und Anpassungen und Nachzahlungen aus 2022.  
In der Veränderungsliste 2024 wurde der Planansatz Gewerbesteuer von 34 Mio. auf 43 Mio. Euro angepasst.  
Die Ausführungen von Frau Juhnke, Abteilungsleitung Steuern, zu diesem Thema werden dem Protokoll beigefügt.  
Herr Gau bemängelt den Zustand des "Caspar-David-Friedrich" Denkmals. Herr Kuba wird dieses Anliegen entsprechend weiterleiten.

Anlage 1 Gewerbesteuerzahlen 2023 (Stand: 03.11.2023) öffentlich

---

## 7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Keine

---

## 8 Beschlusskontrolle

---

## 9 Beratung der Beschlussvorlagen

---

**9.1 Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlich-rechtlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (Sondernutzungssatzung)**

**BV-V/07/0832**

Herr Schick erläutert die Vorlage, die sich auf die Wahlwerbung, auf E-Roller, die E-Ladesäulen sowie die Einschränkung des Nutzerkreises Wiecker Brücke bezieht. Frau Socher hinterfragt die Problematik Stellplätze für E-Roller. Herr Schick informiert, dass die Satzung zwar keine ausdrücklichen Flächen ausweist, aber Verbotszonen festlegt. Dies ermöglicht einen größeren Spielraum gegenüber den Betreibern bei Verstößen. Auf Nachfrage von Herrn Gabel erläutert Herr Schick, dass der Nutzer einen entsprechenden Hinweis erhält, wenn er seinen Roller in einer Verbotszone abstellt. Herr Richter hinterfragt die Durchsetzung der Verordnung seitens der Stadtverwaltung. Herr Schick bestätigt, dass der Informationsfluss zu Verstößen von den Mitarbeitern zum größten Teil gewährleistet ist. Frau Dr. Fast möchte erfahren, wie die Vorschriften zur Wahlwerbung (Begrenzung auf 3 Plakate pro Mast) umgesetzt werden. Herr Schick verneint eine stetige Kontrolle seitens der Verwaltung; es vielmehr an die Verantwortung der Zielgruppe appelliert. Frau Horn wirbt für diese Satzung, weil alle Beteiligten an einem konstruktiven Verfahren interessiert sind. Herr Ziola beantragt, dass die paragraphenweise Abstimmung, weil seine Fraktion die Begrenzung der Wahlwerbung ablehnt. Frau Sochers Vorschlag, den § 5d einzeln und alle weiteren Paragraphen im Block abzustimmen, wird gefolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

|  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|--|------------|--------------|--------------|
| § 5d   | 6          | 3            | 5            |
| Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlich-rechtlichen Straßen und Wegen und Plätzen (außer § 5d) | 9          | 1            | 4            |

**9.2 Satzung und Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadtbibliothek „Hans Fallada“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

**BV-V/07/0791**

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass Frau Mirasch diese Maßnahme bereits schlüssig in anderen Gremien erläuterte und sie daher heute nicht erneut einbringen muss. Herr Gau lässt die Einigkeit per Abstimmung bestätigen.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 11         | 0            | 3            |

**9.3 Haushaltsplanung 2023/2024 - Weiteres Vorgehen 2024**

**BV-V/07/0852**



Es wird mehrheitlich entschieden, dass aufgrund der vielen offenen Fragen zum jetzigen Zeitpunkt nicht abgestimmt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

vertagt

---

**9.4      Wirtschaftsplan 2024 der Greifswald Marketing GmbH**

**BV-V/07/0849**

Herr Wittenbecher erläutert die wichtigsten Eckpunkte. Ein Fokus liegt auf dem Digitalisierungs- sowie Erlebniskonzept. Er weist auf einen höheren Sponsorenkreis für die GMG hin.

Eine besondere Herausforderung über 2024 hinaus stellen die Kostensteigerungen sowie die Digitalisierung in allen Bereichen (z. B. Ticketverkauf) dar.

Die Bestandsprojekte 2024 sind finanziell gesichert. Darüber hinaus sieht Herr Wittenbecher keine weiteren Spielräume. Des weiteren regt an, die Beleuchtung des Doms in der dunklen Jahreszeit wieder zu aktivieren. Auch Herr Gau bestätigt die mangelhafte Beleuchtung der Innenstadt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 14         | 0            | 0            |

---

**9.5      1. Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

**BV-V/07/0838**

Herr Winckler erläutert insbesondere die Dynamisierung der Beträge, sodass eine wiederholte Umschreibung erspart bleibt. Eine durch das Land indizierte Änderung bis zur Bürgerschaft ist nicht zu erwarten.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 12         | 0            | 2            |

---

**9.6      4. Änderung der Satzung über die Gewährung von Umzugskostenbeihilfen für Auszubildende und Studenten mit Hauptwohnung in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

**BV-V/07/0839**

Wiederum erläutert Herr Winckler, dass nicht nur die Beihilfe, sondern auch der Leistungsanspruch halbiert wurde, um eine rechtsstaatliche Umsetzung zu gewährleisten und einen Wettlauf und Willkür unterjährig zu vermeiden.

Herr Lenhardt betont, dass die Stadt vom Zuzug der Studierenden profitiert und ein falsches Signal an die Betroffenen gesendet wird und spricht sich daher für seine Fraktion gegen

diese Änderung aus.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 5          | 5            | 4            |

---

**9.7 1. Änderung der Satzung über die Gewährung einer  
Neugeborenenprämie der Universitäts- und Hansestadt  
Greifswald**

**BV-V/07/0840**

Frau Prof. Dr. Tolani betont, dass die Fraktion der CDU den diversen Vorlagen nur teilweise zustimmen kann, weil die Veränderungsliste noch nicht abschließend behandelt wurde. Ihre Fraktion ist gegen diese Halbierung.

Herr Rocke wird zusammen mit Frau Wolter für die Vorlage stimmen, weil es die angespannte Haushaltslage gebietet und der geringe Betrag kaum eine Entscheidung pro/contra Kind beeinflusst.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 4          | 3            | 7            |

---

**9.8 Bewohnerparkgebührenverordnung der Universitäts- und  
Hansestadt Greifswald**

**BV-V/07/0841**

Herr Winckler erläutert, dass diese Verordnung ein Gerichtsurteil des Bundesverwaltungsgerichtes berücksichtigt und nur einen Einheitsbetrag vorsieht.

Frau Dr. Fast erachtet 150,- € als zu hoch.

Frau Prof. Dr. Tolani schlägt eine Änderung auf 30,- € im § 5, Absatz 1, vor.

Grundsätzlich und rechtlich ist eine Staffelung nach Gewicht und Größe der Autos möglich.

Herr Winckler legt das Urteil so aus, dass eine Staffelung nach Länge möglich wäre. Dies ist jedoch aufgrund von verwaltungstechnischen Gründen nicht weiter verfolgt.

Die Abstimmung zum Änderungsantrag der CDU (30,- €) lautet:

4 Ja/6 Nein/4 Enthaltungen

Die Abstimmung zum Antrag der SPD (75,- €) lautet:

5 Ja/7 Nein/2 Enthaltungen

Herr Winckler betont, dass die alte durch eine neue Verordnung ersetzt werden muss und Nein-Stimmen zum Hauptantrag keinen Sinn ergeben.

Herr Gau stellt klar, dass sich die Abstimmung NUR auf die Änderungsanträge und NICHT auf die gesamte Beschlussvorlage bezieht.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
|------------|--------------|--------------|

|   |   |   |
|---|---|---|
| 4 | 8 | 2 |
|---|---|---|

**9.9 Aussetzung der “Förderrichtlinie über die Zuwendungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald an Dritte für Maßnahmen des Tierschutzes “Kastration/Sterilisation freilebender herrenloser Katzen” durch Organisationen (Katzenkastrationsförderrichtlinie)”**

**BV-V/07/0842**

Herr Gabel betont, dass es sich um eine sehr kleine Summe handelt, die jedoch eine Investition in die Zukunft bedeutet, weil größerer Schaden präventiv abgewendet wird. Herr Winckler erklärt die inhaltliche Berechtigung für unstrittig, verweist jedoch auf die notwendige Streichung möglichst aller freiwilligen Leistungen.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 1          | 8            | 5            |

**9.10 Neufassung der Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

**BV-V/07/0846-01**

Herr Schick informiert, dass die Gebühren um 20 % erhöht wurden. Auf Hinweis von Frau Socher bestätigt Herr Schick die nachträgliche Berücksichtigung der Schließzeiten Wiecker Brücke. Des weiteren erläutert Herr Schick Frau Socher, dass der Betrag von 23,40 € auf Seite 10 der Vorlage (Bauzäune etc.) eine Mindestgebühr darstellt und nicht eine Erhöhung von 0,90 € auf 23,40 € pro Quadratmeter.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 7          | 1            | 6            |

**9.11 Fortführung der bestehenden Management- und Geschäftsraummietverträge mit der Heinrich & Heinrich Pflegedienste GmbH**

**BV-P-ö/07/0329**

**Abstimmungsergebnis:**

von der Tagesordnung gestrichen

---

**10 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des  
Fachausschusses**

Herr Richter wünscht, dass sämtliche Präsentationen und sonstige in der Sitzung angekündigten Anhänge, erläuternde Skripte der Verwaltung sowie die Gewerbesteuerzahlen sofort dem Protokoll beigefügt sind.

Frau Dr. Fast regt an, diese Zahlen zudem während Sitzung auf den Leinwänden darzustellen.

Des weiteren äußert Herr Richter die Anregung seiner Fraktion, die Anmeldung bei den Hansekindern ebenfalls zu digitalisieren.

Ebenfalls wünscht die Fraktion Information über den Stand Stellenbesetzung IT-Sicherheitsbeauftragter.

Herr Kuba wird diese Punkte entsprechend zur Beantwortung weiterleiten.

Herr Klaus-Dieter Olhöft, neues Mitglied im Seniorenbeirat, äußert folgendes Anliegen einer Seniorin aus der Sprechstunde des Beirates:

Der Fußübergang Stralsunder Straße zur Brücke sei für ältere Leute unzumutbar.

Herr Gau weist Herrn Olhöft freundlich darauf hin, dass er sich zukünftig bitte unter dem TOP 4 zu Wort meldet und versichert ihm, dass der Seniorenbeirat in jedem Fall eine Antwort zu diesem Anliegen seitens der Verwaltung erhält.

---

**11 Ende der Sitzung**

Vorsitz:

Protokollant/in:

---

Benjamin Gau

---

Beate Beyerle